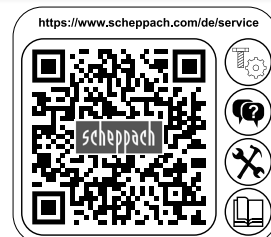


Art.Nr.
4901402924
AusgabeNr.
4901402924_01
Rev.Nr.
01/06/2021



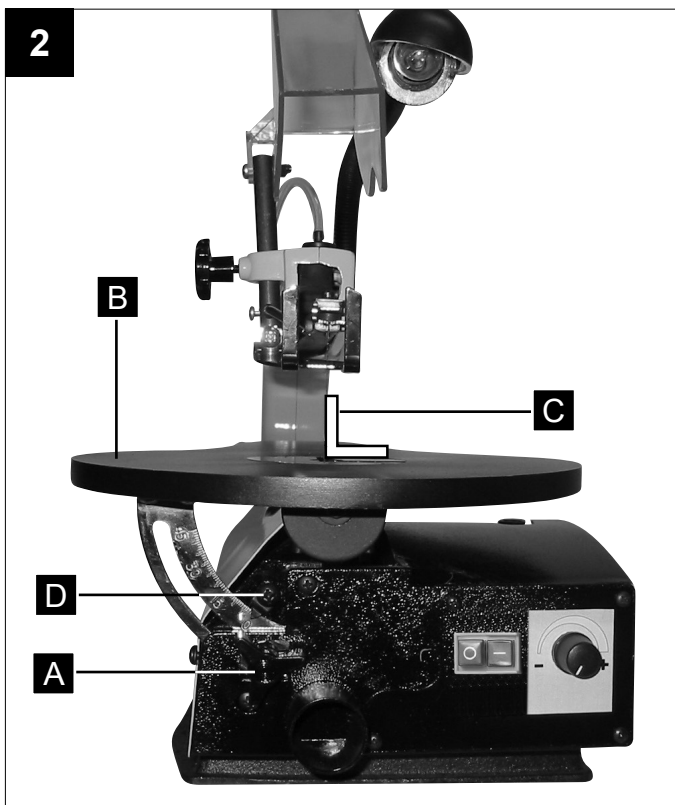
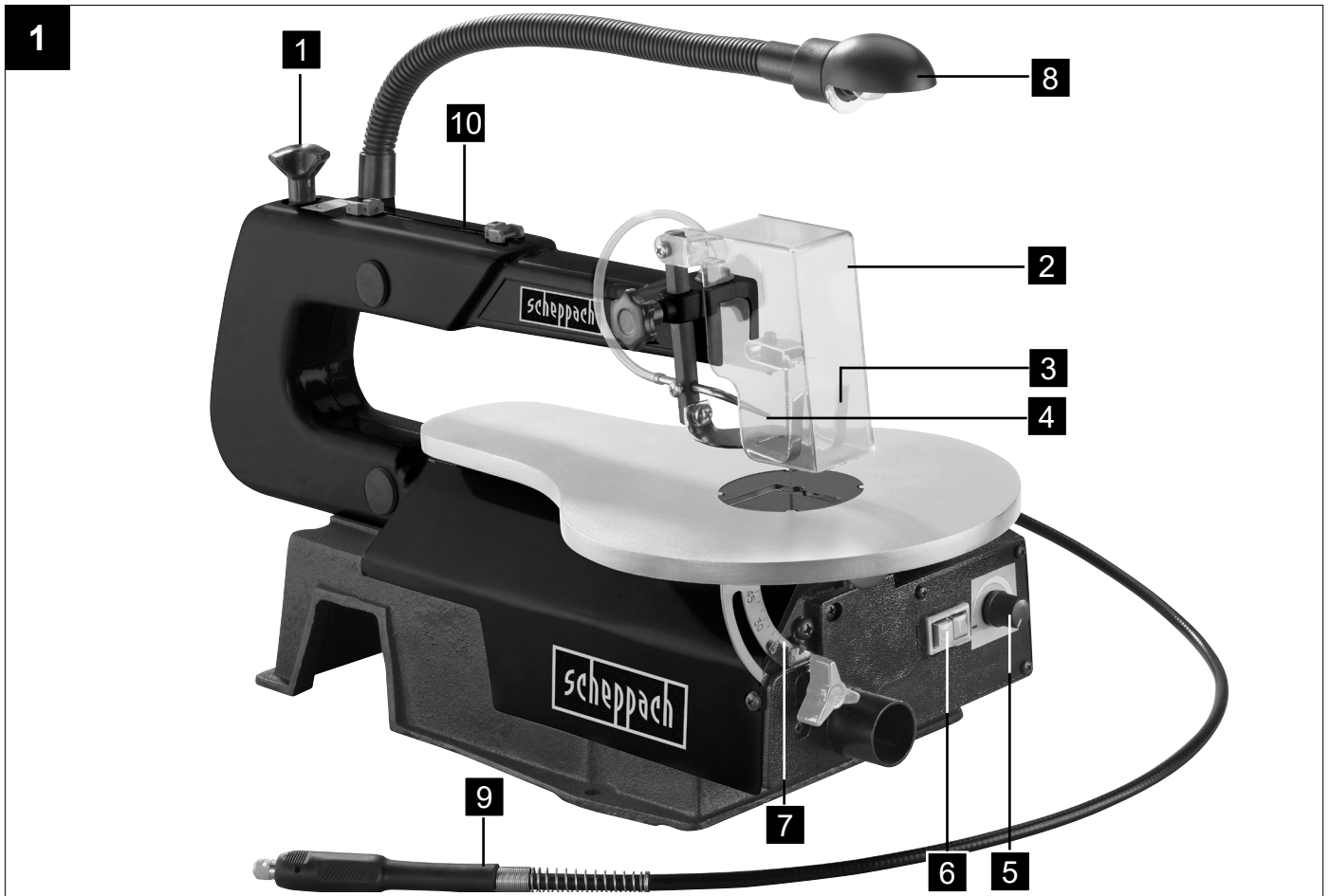
deco-flex

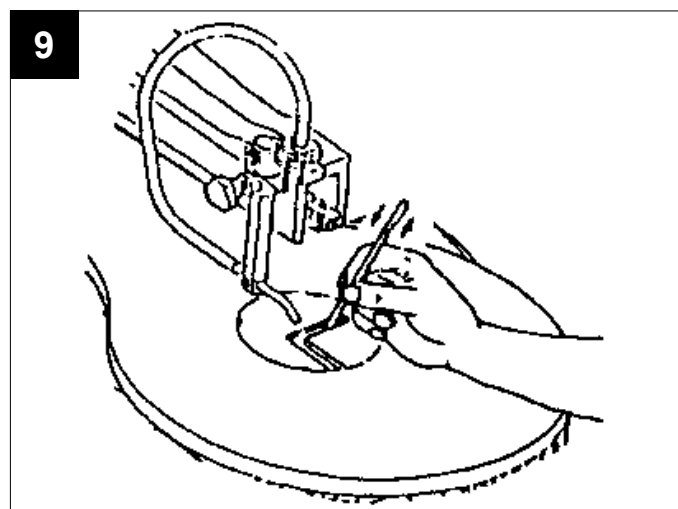
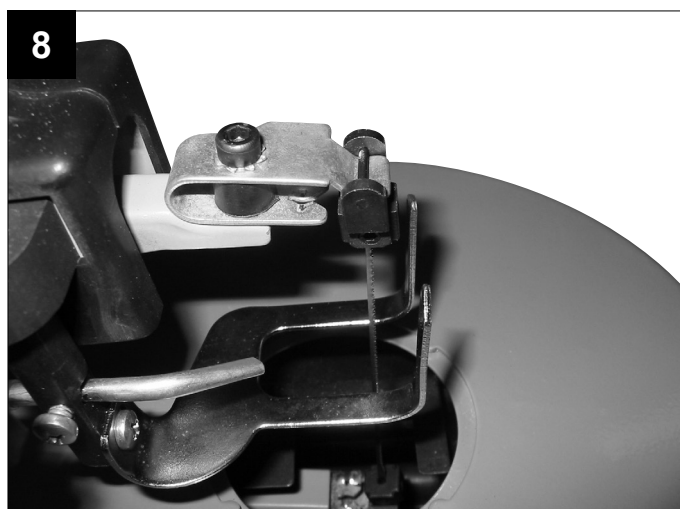
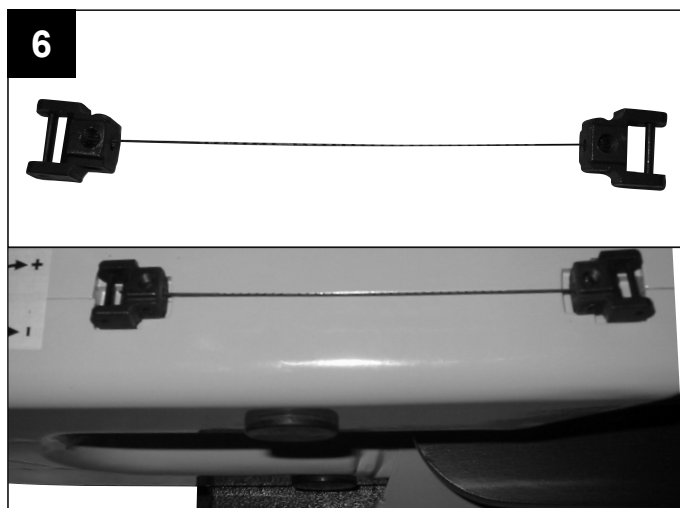
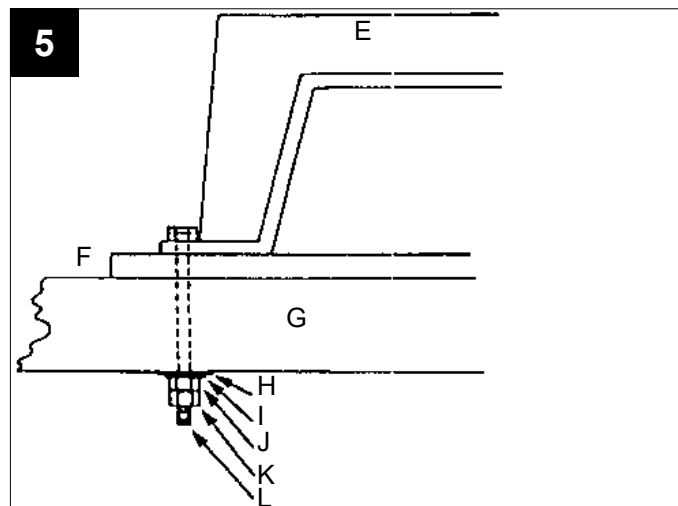
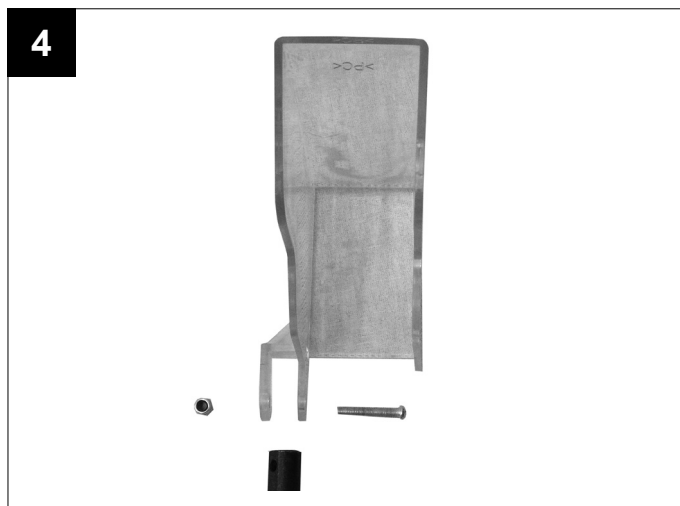
DE	Dekupiersäge Originalbedienungsanleitung	5
GB	Scroll saw Translation of original instruction manual	18
FR	Scie à découpage Traduction des instructions d'origine	29

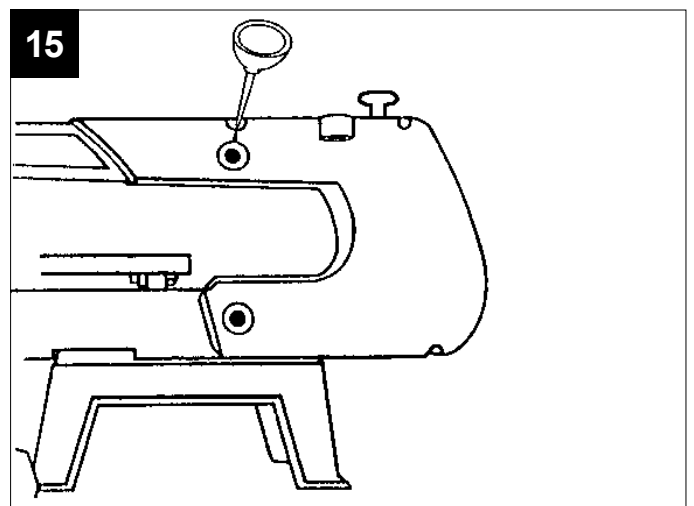
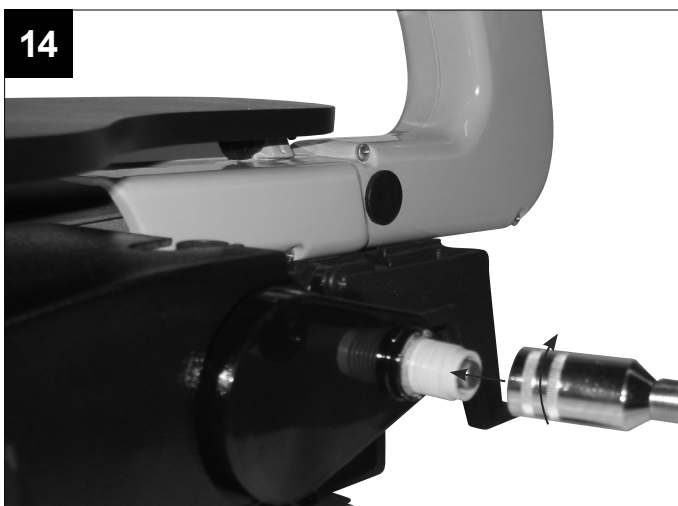
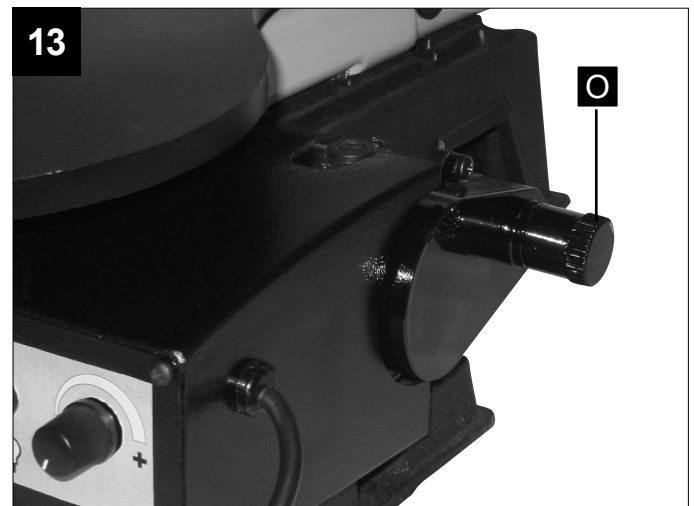
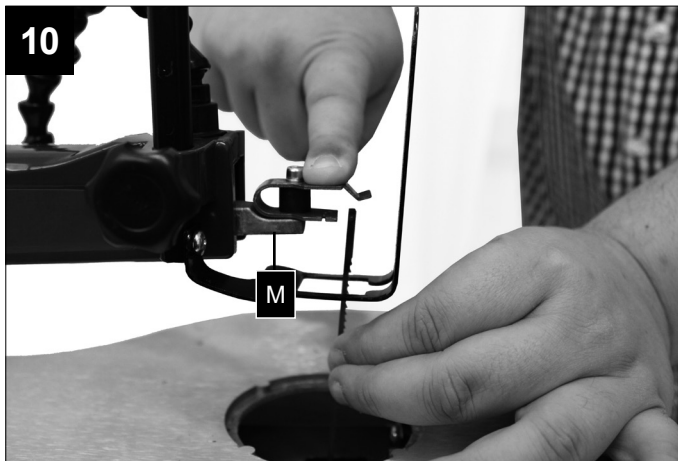


ACHTUNG!:
CAUTION!:
ATTENTION!:

Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung genau durchlesen!
Read the manual carefully before operating this machine!
Lire la notice intégralement avant l'utilisation de la machine!







Erklärung der Symbole auf dem Gerät



Warnung! Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen!



Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät austretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung.....	7
2.	Gerätebeschreibung.....	7
3.	Lieferumfang	7
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
5.	Sicherheitshinweise.....	8
6.	Technische Daten.....	11
7.	Auspacken.....	11
8.	Inbetriebnahme	12
9.	Aufbau	12
10.	Bedienung	13
11.	Elektrischer Anschluss	14
12.	Transport	14
13.	Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung	15
14.	Lagerung	15
15.	Entsorgung und Wiederverwertung	15
16.	Störungsabhilfe	16

1. Einleitung

Hersteller:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1)

1. Spannschraube: zum Abnehmen des Sägeblattes.
2. Blattschutz: Schützt Ihre Hände vor Verletzungen.
3. Werkstückhalter
4. Staubgebläse: Hält das Werkstück staubfrei.
5. Stufenlose elektronische Drehzahlregulierung
6. Ein-/Ausschalter
7. Winkelskala: Mit dieser Skala können Sie die Schrägstellung des Tisches ablesen.
8. Beleuchtung
9. biegsame Welle mit Bohrfutter
10. Einstelllehre für Sägeblätter ohne Stifte

3. Lieferumfang

- Dekupiersäge
- Biegsame Welle
- Beipackbeutel
- 64-teiliger Werkzeugkoffer
- Bedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Dekupiersäge dient zum Schneiden von kantigen Hölzern oder anderen Werkstoffen wie z.B. Plexiglas, GFK, Schaumstoff, Gummi, Leder und Kork. Verwenden Sie die Säge nicht zum Schneiden von Rundmaterial. Rundmaterial kann leicht verkanten.

Verletzungsgefahr! Teile können herausgeschleudert werden!

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

- Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden.
- Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

- Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.
- Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.
- Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.
- Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

- Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Unfallgefahr durch Handkontakt in nicht abgedecktem Schneidbereich des Werkzeuges.
- Verletzungsgefahr beim Werkzeugwechsel (Schnittgefahr).
- Quetschen der Finger.
- Gefährdung durch Rückschlag.
- Kippen des Werkstückes aufgrund einer unzureichenden Werkstückauflagefläche.
- Berühren des Schneidwerkzeuges.
- Herausschleudern von Astteilen und Werkstückteilen.

5. Sicherheitshinweise

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5. Service

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

WARNUNG

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

5.2 Sicherheitshinweise für Dekupiersägen

- In einem Notfall die Maschine direkt ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Beachten Sie alle diese Hinweise, bevor und während Sie mit der Säge arbeiten.
- Verwenden Sie die Säge nicht zum Brennholzsägen.
- Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet.
- Ist ein Verlängerungskabel erforderlich, so vergewissern Sie sich, dass dessen Querschnitt für die Stromaufnahme der Säge ausreichend ist. Mindestquerschnitt 1,5 mm².
- Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand verwenden.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Die Sägeblätter dürfen in keinem Fall nach dem Ausschalten des Antriebs durch seitliches Gegen drücken gebremst werden.
- Bauen Sie nur gut geschärfte, rissfreie und nicht verformte Sägeblätter ein.
- Fehlerhafte Sägeblätter müssen sofort ausgetauscht werden.
- Benützen Sie keine Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen.
- Es ist sicherzustellen, dass alle Einrichtungen, die das Sägeblatt verdecken, einwandfrei arbeiten.
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Beschädigte oder fehlerhafte Schutzeinrichtungen sind unverzüglich auszutauschen.
- Schneiden Sie keine Werkstücke, die zu klein sind, um sie sicher in der Hand zu halten.
- Die Maschine nicht soweit belasten, dass sie zum Stillstand kommt.
- Drücken Sie das Werkstück immer fest gegen die Arbeitsplatte.
- Entfernen Sie nie lose Splitter, Späne oder eingeklemmte Holzteile bei laufendem Sägeblatt.
- Zum Beheben von Störungen am blockierten Einsatzwerkzeug die Maschine ausschalten. Netzstecker ziehen. Entfernen Sie die Blockade. Achtung! Verletzungsgefahr durch Sägeblatt! Tragen Sie Schutzhandschuhe! Führen Sie einen Probelauf ohne Werkstück durch. Achten Sie darauf, dass keine ungewöhnlichen Geräusche oder Schwingungen auftreten. Ist dies der Fall, schalten Sie das Gerät aus und wenden sich an den Hersteller.
- Umrüstungen, sowie Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen.
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Elektroinstallationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur oder Wartung sofort wieder montiert werden.
- Die Sicherheits-, Arbeits-, und Wartungshinweise des Herstellers, sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen, müssen eingehalten werden.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Säge ist nur zur Aufstellung in Innenräumen gedacht.
- Werkstücke, die kleiner als der Sägeblattschutz sind, können zu Verletzungen an Händen und Fingern führen. Geeignete Hilfsmittel verwenden!
- Vermeiden Sie verkrampte Handpositionen beim Führen des Werkstücks und Positionen, in denen ein Ausrutschen die Hand direkt ins Sägeblatt führen würde.
- Legen Sie das Sägeblatt immer so ein, dass die Zähne nach unten zum Säge Tisch hinweisen.
- Stellen Sie immer die korrekte Blattspannung ein, um ein Reißen der Sägeblätter zu vermeiden.
- Gehen Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Material mit unregelmäßigen Schnittprofilen vor.
- Beim Zurückziehen des Werkstücks können sich Zähne in der Schnittfuge verhaken, besonders wenn die Sägespäne die Fuge blockieren. In diesem Fall sollten Sie die Säge abstellen, den Netzstecker ziehen, mit einem Keil die Schnittfuge öffnen und das Werkstück abziehen.

- Verlassen Sie den Arbeitsplatz niemals, ohne die Säge vorher abzustellen. Warten Sie, bis die Säge zum Stillstand gekommen ist.
- Setzen, kleben oder bauen Sie keine Teile am Arbeitstisch zusammen, während die Säge läuft.
- Säge erst nach Freimachen des Arbeitstisches von Materialresten und Werkzeugen einschalten. Lassen Sie nur das zu bearbeitende Werkstück und etwaige Arbeitshilfen (Keile) auf dem Werkstisch.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille.
- Halten Sie die Finger in einem sicheren Abstand vom Sägeblatt.
- Führen Sie das Werkstück sicher und fest und lassen Sie es zu keinem Zeitpunkt locker.
- Verlassen Sie den Arbeitsplatz niemals, ohne vorher die Säge abzustellen.
- Lassen Sie sich von Ihrer Vertrautheit mit der Säge nicht zu Unachtsamkeit verleiten. Durch Unachtsamkeit kann es bereits innerhalb von Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen kommen.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

6. Technische Daten

Netzspannung	220-240 V~/50 Hz
	70 Watt (S1*)
Leistungsaufnahme	90 Watt (S2 30min**) 125 Watt (S2 5min**)
Hubzahl	550-1600 min ⁻¹
Hubbewegung	15 mm
Standfläche	630 x 295 mm
Tisch schwenkbar	0° bis 45° nach links
Tischgröße	415 x 255 mm
Sägeblattlänge ca.	127 mm
Ausladung	405 mm
Schnitthöhe max. bei 0°	50 mm
Schnitthöhe max. bei 45°	22 mm
Gewicht	12,5 kg

*Betriebsart S1:

Dauerbetrieb bei konstanter Belastung

**Betriebsart S2- Kurzzeitbetrieb:

Betrieb mit konstanter Last für 5/30 min oder weniger, gefolgt von einer Zeit außer Betrieb und einer Pause ausreichender Dauer, damit sich die Maschine innerhalb 2 K auf Umgebungstemperatur abkühlen kann.

Geräuschemissionswerte

Geräusch

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 61029 ermittelt.

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Schalldruckpegel L _{PA}	77,3 dB(A)
Unsicherheit K _{PA}	3 dB(A)
Schalleistungspegel L _{WA}	87,4 dB(A)
Unsicherheit K _{WA}	3 dB(A)

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht.

Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und von anderen benachbarten Vorgängen.

Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Geeignete Sägeblätter

Es können alle handelsüblichen Sägeblätter mit einer Mindestlänge von 127 mm mit und ohne Stift eingesetzt werden.

7. Auspacken

- Überprüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Überprüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanweisung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Original-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem **scheppach**-Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ **WARNUNG**

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8. Inbetriebnahme

8.1 Allgemeine Hinweise

- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt- Steckdose an, die mit mindestens 10 A abgesichert ist.

8.2 Montieren der Säge auf einer Werkbank, Abb. 5

- Die zur Montage auf einer Werkbank nötigen Werkzeuge / Kleinteile wurden nicht mit der Säge ausgeliefert.
- Eine lärmreduzierende Schaumgummiunterlage wird ebenfalls nicht zusammen mit der Säge ausgeliefert, wir empfehlen dringend den Einsatz desselben, um Vibration und Lärmbelastung gering zu halten. Idealgröße 400 x 240 mm.
- Verwenden Sie jedoch mind. Ausrüstung folgender Größe:

- E – Sägekörper
- F – Schaumgummi-Unterlage
- G – Werk Tisch
- H – Flachdichtung
- I – Unterlegscheibe
- J – Sechskantmutter
- K – Kontermutter
- L – Sechskantmuttern

Zur Montage benötigen Sie:

- 4 Sechskantschrauben 6 mm x Länge
- 4 Flachdichtungen (7 mm)
- 4 Unterlegscheiben (7 mm)
- 8 Sechskantmuttern (6 mm)

Die Länge der zu verwendeten Schrauben variiert je nach Dicke der Tischplatte.

WARNUNG

Verletzungsgefahr! Ziehen Sie vor allen Montagearbeiten an der Dekupiersäge den Netzstecker.

1. Montieren Sie die Dekupiersäge auf einem massiven Werk Tisch aus Holz. Dadurch kann eine starke Geräuschentwicklung durch Vibrationen vermieden werden.
2. Bohren Sie 4 Löcher (Durchmesser 8 mm) in den Werk Tisch.
3. Verschrauben Sie die Dekupiersäge mit dem Werk Tisch mit den Sechskantschrauben.
4. Ziehen Sie die Sechskantmutter fest an.

9. Aufbau

WARNUNG

Verletzungsgefahr! Ziehen Sie vor allen Montagearbeiten an der Dekupiersäge den Netzstecker.

9.1 Einstellen des Säge tisches, Abb. 2 Einrichten der Winkelskala

- Lösen Sie den Sterngriff (A) und bringen Sie den Säge tisch (B) in einen rechten Winkel (C) zum Sägeblatt.
- Verwenden Sie einen 90° Winkel, um den rechten Winkel zwischen Blatt und Tisch zu messen. Das Sägeblatt sollte eng am 90° Winkel anliegen.
- Wenn der Abstand zwischen Blatt und 90° Winkel minimal ist, drehen Sie den Sterngriff wieder zu. Nun sollte der Tisch 90° zum Sägeblatt stehen.
- Öffnen Sie die Schraube (D) und bringen Sie den Zeiger auf die Nullposition. Ziehen Sie die Schraube fest. Bitte beachten Sie: Die Winkelskala ist ein hilfreiches Zusatzteil, sollte aber nicht für Präzisionsarbeiten herangezogen werden. Verwenden Sie Abfallholz für einige Sägeproben; stellen Sie den Tisch wenn nötig nach.

Merke: Der Tisch darf nicht am Motorblock anliegen. Dies kann unerwünschte Geräusche hervorrufen.

Waagrecht er Säge tisch und Schrägschnitte, Abb. 2+3

- Der Säge tisch kann 45° nach links in Schrägposition gebracht oder in horizontaler Position belastet werden.
- Unter dem Arbeitstisch finden Sie die Winkelskala zum Ablesen des ungefähren Neigungswinkels. Für präzisere Einstellung, verwenden Sie Abfallholz für einige Sägeproben; stellen Sie den Tisch wenn nötig nach.

9.2 Montage des Blattschutzes, Abb. 4

Montieren Sie den Blattschutz wie in der Abbildung gezeigt an den Halter. Sichern Sie die Schraube mit Mutter und Unterlegscheibe.

- Heben Sie die Säge an Rahmen und Sockel an und stellen Sie sie auf den Werk Tisch.

- Machen Sie sich mit den Bedienungselementen und Leistungsmerkmalen der Säge vertraut.

9.3 Austauschen der Sägeblätter

WARNUNG: Um Verletzungen durch unbeabsichtigte Inbetriebnahme der Säge zu vermeiden, schalten Sie die Säge ab und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie sich an die Montage von Sägeblättern machen.

A. Flache Sägeblätter Abb. 6

Für flache Sägeblätter verwenden Sie die Adapter. Der Abstand ergibt sich in der Einstell-Lehre. Das Sägeblatt wird mit den Inbusschrauben befestigt.

A.1 Abnahme des Sägeblattes, Abb. 7, 8, 10

- Zur Entnahme des Sägeblattes nehmen Sie die Tischeinlage nach oben ab.
- Lösen Sie zuerst die Spannung mit der Spannschraube 1.
- Den oberen Arm (Abb. 10, M) leicht nach unten drücken.
- Entfernen Sie das Sägeblatt, indem Sie es nach vorne aus den Halterungen und durch die Zugriffsbohrung im Tisch ziehen.

A.2 Einsetzen des Sägeblattes:

- Führen Sie das Sägeblatt mit den beiden Adaptern in die untere Halterung, das andere Ende in die obere Halterung.
- Drücken Sie den oberen Arm der Säge etwas nach unten (Abb. 10, M).
- Spannen Sie das Blatt mit der Spannschraube (Abb. 7, Nr. 1) durch Drehen im Uhrzeigersinn. Überprüfen Sie die Spannung des Blattes. Drehen Sie weiter im Uhrzeigersinn, um das Blatt fester zu spannen.

B. Sägeblatt mit Stiften

B.1 Abnahme des Sägeblattes, Abb. 7 + 8

- Zur Entnahme des Sägeblattes lösen Sie die Spannung mit der Spannschraube (1).
- Den oberen Arm (Abb. 10, M) etwas nach unten drücken.
- Danach entfernen Sie das Sägeblatt, indem Sie es aus den Halterungen ziehen.

B.2 Einsetzen des Sägeblattes, Abb. 7, 9–11

- Führen Sie ein Ende des Sägeblattes durch die Bohrung im Tisch und führen Sie die Stifte des Sägeblattes in die Aussparung. Wiederholen Sie den Vorgang an der oberen Blatthalterung.
- Drücken Sie vor dem Einhängen den oberen Arm der Säge etwas nach unten (Abb. 9, 10).
- Überprüfen Sie die Position der Blattstifte bei den Halterungen (Abb. 11).

- Spannen Sie das Blatt mit der Spannschraube (Abb. 7) durch Drehen im Uhrzeigersinn. Überprüfen Sie die Spannung des Blattes. Drehen Sie weiter im Uhrzeigersinn, um das Blatt fester zu spannen

9.4 Späneabsaugung

ACHTUNG: Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung.

Schließen Sie eine geeignete Späneabsauganlage (nicht im Lieferumfang enthalten) am Absauganschluss an.

ACHTUNG: Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

10. Bedienung

10.1 Allgemeine Hinweise

- Die Säge schneidet Holz nicht selbsttätig. Der Benutzer ermöglicht das Schneiden durch Führung des Holzes in das bewegte Sägeblatt.
- Die Zähne schneiden das Holz nur beim Abwärts-hub.
- Das Holz muss langsam in das Sägeblatt geführt werden, da die Zähne des Sägeblattes sehr klein sind.
- Jede Person, die mit der Säge umgehen will, benötigt eine gewisse Lernzeit. Während dieser Zeit werden sicher einige Blätter brechen.
- Beim Schneiden von dickeren Hölzern ist besonders zu beachten, dass das Sägeblatt nicht gebogen oder verdreht wird.
- Durch eine vorsichtige Arbeitsweise wird die Lebensdauer des Sägeblatts erhöht.

10.2 Ein-/Ausschalter

- **Einschalten:** Drücken Sie die Taste „I“.
- **Ausschalten:** Drücken Sie die Taste „0“.

ACHTUNG

Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter gegen Wiedereinschalten nach Spannungsabfall ausgerüstet.

Ist die Dekupiersäge eingeschaltet und die Stromzufuhr im Netz wird unterbrochen, bleibt die Dekupiersäge ausgeschaltet, auch wenn die Stromzufuhr wiederhergestellt ist. Zum Einschalten betätigen Sie erneut die Taste „I“.

10.3 Hubzahlregler

Mit dem Hubzahlregler können Sie die Hubzahl entsprechend des zu schneidenden Materials einstellen. Für weiches Material empfehlen wir hohe Hubzahlen, für hartes Material niedrige Hubzahlen. Drehen Sie den Hubzahlregler im Uhrzeigersinn, erhöhen Sie die Hubzahl. Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringern Sie die Hubzahl.

10.4 Innenschnitte

WARNUNG: Um Verletzungen durch unbeabsichtigte Inbetriebnahme der Säge zu vermeiden, schalten Sie die Säge ab und ziehen den Netzstecker, bevor Sie sich an die Montage von Sägeblättern machen.

Diese Säge eignet sich auch für Innenschnitte, das sind Schnitte, die nicht vom Rand des Werkstücks beginnen. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Bohren Sie ein 6 mm-Loch in das Werkstück.
- Lösen Sie den Blattspanner und spannen Sie das Sägeblatt aus.
- Platzieren Sie die Bohrung über den Sägeblattschlitz im Werkstück.
- Montieren Sie das Sägeblatt durch das Loch im Werkstück und den Sägeblattschlitz, und befestigen Sie das Blatt an den Halterungen.
- Wenn Sie mit dem Innenschnitt fertig sind, nehmen Sie das Sägeblatt ab, und entfernen Sie dann das Werkstück vom Tisch.

10.5 Biegsame Welle, Abb. 12–14

- Schutzkappe O von der Gewindemuffe entfernen (Abb. 13).
- Biegsame Welle auf die Gewindemuffe aufsetzen (Abb. 14).
- Werkzeug in das Bohrfutter spannen (D 3,2 mm).
- Biegsame Welle am Griff festhalten und die Drehzahlregulierung einschalten.
- Nach Beenden der Arbeit nehmen Sie die biegsame Welle wieder ab und schrauben die Schutzkappe wieder auf.

Achtung: Bei Arbeiten mit der biegsamen Welle das Sägeblatt mit dem Blattschutz abdecken.

10.6 Durchführen von Gehrungsschnitten

WARNUNG

Seien Sie beim Durchführen von Gehrungsschnitten besonders vorsichtig. Durch die Neigung des Sägetisches wird ein Abrutschen begünstigt. Es besteht Verletzungsgefahr.

1. Zur Durchführung von Gehrungsschnitten passen Sie den Abstand des Sägeblattschutzes zum Arbeitstisch entsprechend an.
2. Schwenken Sie den Tisch, indem Sie den Feststellhebel lösen und den Sägetisch in die gewünschte Lage kippen.
3. Ziehen Sie den Feststellhebel an.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen.

Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 05 VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

Die Netzspannung muss 220-240 V~ betragen.

Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes

12. Transport

- Transportieren Sie das Elektrowerkzeug, indem Sie es an den dafür vorgesehenen Aussparungen am Gestell und der Motorabdeckung anheben.
- Verwenden Sie niemals die Schutzvorrichtungen für Handhabung oder Transport.

- Achten Sie darauf, dass während des Transportes der freiliegende Teil des Sägeblattes abgedeckt ist, beispielsweise durch die Schutzvorrichtung.

13. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

WARNUNG

Schalten Sie die Säge immer aus und ziehen Sie den Netzstecker vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten.

13.1 Reinigung

Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Wir empfehlen, das Gerät direkt nach jeder Benutzung zu reinigen.

13.1.1 Reinigung außen

- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel. Diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

13.2 Wartung

13.2.1 Lager (Abb. 15)

Schmieren Sie die Lagerstellen der Umlenkrollen spätestens nach etwa 25-30 Betriebsstunden mit einem hochwertigen Maschinenfett.

13.2.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

ACHTUNG

Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

13.2.3 Netzkabel

Wenn das Netzkabel ausgerissen, angeschnitten oder in anderer Form beschädigt ist, sollte es augenblicklich ersetzt werden.

13.3 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Sägeblatt, Tischeinlage

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

13.4 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung müssen folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

14. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

15. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.



Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

16. Störungsabhilfe

WARNUNG

Schalten Sie die Säge immer aus und ziehen Sie den Netzstecker vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblattes ohne Stifte löst sich nach Abschalten des Motors	Sägeblattklemmschraube (28/29) zu leicht angezogen	Sägeblattklemmschraube (28/29) fest anziehen
Motor läuft nicht an	Ausfall Netzsicherung	Netzsicherung prüfen
	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitung austauschen
	Feinsicherung defekt	Feinsicherung prüfen und ggf. durch eine Feinsicherung des gleichen Typs ersetzen.
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Motor oder Schalter defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
Sägeblätter brechen	Spannung falsch eingestellt	Korrekte Spannung einstellen
	Belastung zu stark	Werkstück langsamer zuführen
	Falscher Sägeblatttyp	Korrekte Sägeblätter verwenden
	Werkstück nicht gerade geführt	Seitendruck vermeiden
Sägeblatt schwingt aus, nicht gerade ausgerichtet.	Halterungen nicht ausgerichtet	Öffnen Sie die Schrauben, mit denen die Halterungen befestigt sind. Bringen Sie die Halterungen in lotrechte Position, ziehen Sie die Schrauben wieder an.

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 24. März 2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

- 1. Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
 - 2. Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
 - 3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
 - 4. Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. **Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.**
 - 5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center** (via Post, eMail oder telefonisch).
- Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>
 Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.
 Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.
- 6. Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationsmeldungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.
- Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.
- 7. Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.
 - 8. Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.
 - 9. Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.
- Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.
 Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH · Günstzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/FreeCall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 (0) 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Explanation of the symbols on the equipment

	Warning! Read the operating instructions to reduce the risk of injury!
	Wear safety goggles. Sparks generated during work or splinters, chips and dust emitted by the equipment can cause loss of sight.
	Wear ear-muffs. The impact of noise can cause damage to hearing.
	Wear a breathing mask. Dust which is injurious to health can be generated when working on wood and other materials. Never use the tool to work on any materials containing asbestos!
	Important. Risk of injury. Never reach into the running saw blade.

Table of contents:	Page:
1. Introduction.....	20
2. Device description.....	20
3. Scope of delivery.....	20
4. Intended use.....	20
5. Safety information	21
6. Technical data	23
7. Unpacking	24
8. Installation	24
9. Assembly.....	24
10. Operation.....	25
11. Electrical connection	26
12. Transport	26
13. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts	27
14. Storage.....	27
15. Disposal and recycling	27
16. Troubleshooting	28

1. Introduction

Manufacturer:

scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,

we hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety instructions contained in this operating manual and the specific regulations of your country, the technical rules generally accepted for the operation of machines of the same type must be observed.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Device description (Fig. 1)

1. Clamping screw: for removing the saw blade.
2. Blade guard: protects your hands from injury.
3. Work piece holder
4. Shavings blower: keeps the workpiece area free from dust.
5. Electronical speed switch deco 402: Speed switch
6. On/Off switch
7. Angle scale: you can read the angle position of the table with this scale.
8. Lighting
9. Flexible shaft with drill chuck
10. Setting gauge for saw blades without pin

3. Scope of delivery

- Scroll saw
- Flexible Wave
- Accessories bag
- Hand tool set (64 parts)
- Operating instructions

4. Intended use

The fretsaw was designed to cut square-edged timber or other workpieces such as Plexiglas, glass fiber reinforced plastic, foam, rubber, leather, and cork. Do not use this saw to cut round materials. Round materials can easily become jammed.

Risk of injury! Parts can be catapulted!

The equipment may only be used for the tasks it is designed to handle. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

- The equipment is to be operated only with suitable saw blades.

- To use the equipment properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.
- All persons who use and service the equipment have to be acquainted with these operating instructions and must be informed about the equipment's potential hazards.
- It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.
- The same applies for the general rules of health and safety at work.
- The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes.

Residual risks

Even if you use this power tool in accordance to instructions, certain residual risks cannot be eliminated. The following hazards may arise in connection with the equipment's construction and layout:

- Lung damage if no suitable protective dust mask is applied
- Damage to hearing if no suitable ear protection is applied
- Contact with the blade in the uncovered cutting zone
- Injuries (cuts) when changing the blade
- Crushed fingers
- Kickback
- Tilting of the workpiece due to inadequate support
- Touching the blade
- Catapulting of pieces of timber and workpieces

5. Safety information

5.1 General power tool safety warnings

⚠ WARNING! Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1. Work area safety

- **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.

- **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2. Electrical safety

- **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3. Personal safety

- **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of carelessness when using electrical tools can result in serious injuries.
- **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

- **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.
- **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4. Power tool use and care

- **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

- **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5. Service

- **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

WARNING

This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

5.2 Scroll saw safety warnings

- In an emergency, switch the machine off directly and pull out the mains plug.
- Observe all of these notes before and while working with the saw.
- Never use the saw to cut firewood.
- The machine is equipped with a safety switch against reactivation if the voltage drops.
- If an extension cable is required, make sure that its cross-section is sufficient for the current consumption of the saw. Minimum cross section 1.5 mm².
- Only use the cable drum when unrolled.
- Personnel working on the machine must not be distracted.
- Under no circumstances should the saw blades be braked by pushing against the side after switching off the drive.
- Only install saw blades that are well sharpened, free of cracks and not deformed.
- Faulty saw blades must be replaced immediately.
- Do not use saw blades that do not correspond to the characteristics specified in these usage instructions.
- Ensure that all devices that cover the saw blade work properly.
- Safety equipment on the machine must not be disassembled or made unusable.
- Damaged or faulty protective devices must be replaced immediately.
- Do not cut workpieces that are too small in order to keep them secure in your hands.
- Do not load the machine so much that it comes to a standstill.
- Always press the workpiece firmly against the working plate.

- Never remove loose splinters, chips or jammed wood pieces from the running saw blade.
- Switch off the machine to rectify any faults on the blocked tool attachment. Pull out the mains plug. Remove the blockage. Attention! Danger of injury due to saw blade! Wear protective gloves! Perform a test run without a workpiece. Make sure that no unusual noises or vibrations occur. If this is the case, switch the device off and contact the manufacturer.
- Only carry out modifications, adjustment, measuring and cleaning work when the engine is switched off. Pull out the mains plug.
- Before switching on, make sure that keys and adjusting tools are removed.
- Switch off the engine and pull out the mains plug when leaving the workplace.
- Electrical installation, repairs and maintenance work may only be carried out by specialists.
- All protection and safety equipment must be reassembled immediately after repair or maintenance work is completed.
- The safety, operating and maintenance information of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.
- The relevant accident prevention regulations and the other generally accepted safety rules must be observed.
- The saw is only intended for installation indoors.
- Workpieces that are smaller than the saw blade guard can cause injuries to the hands and fingers. Use a suitable aid!
- Avoid cramped hand positions when guiding the workpiece and positions in which the hand would slip directly into the saw blade.
- Always insert the saw blade so that the teeth point down towards the saw table.
- Always set the correct blade tension in order to avoid breaking the saw blades.
- Use extra care when cutting material with irregular cutting profiles.
- When withdrawing the workpiece, teeth can get caught in the kerf, especially if the shavings block the kerf. In this case you should switch off the saw, pull out the mains plug, open the kerf with a wedge and remove the workpiece.
- Never leave the work station without setting down the saw beforehand. Wait until the saw has come to a standstill.
- Do not place, glue, or assemble any parts on the work table while the saw is running.
- Do not switch on the saw until the work table is cleared of material residues and tools. Only leave the workpiece to be machined and any work aids (wedges) on the workbench.
- Always wear safety goggles.
- Keep fingers at a safe distance from the saw blade.

- Guide the workpiece securely and firmly and do not let it loose at any point.
- Never leave the work station without setting down the saw beforehand.
- Do not let your familiarity with the saw lead you to carelessness. Carelessness can lead to serious injuries in a split second.

6. Technical data

Mains voltage	220-240 V~/50 Hz
Power input	70 Watt (S1*) 90 Watt (S2 30min**) 125 Watt (S2 5min**)
Stroke rate	550-1600 min ⁻¹
Stroke	15 mm
Base area	630 x 295 mm
Tilting range of table	from 0° to 45° to the left
Table size	415 x 255 mm
Length of saw blade approx.	127 mm
Reach	405 mm
Max. cutting height at 0°	50 mm
Max. cutting height at 45°	22 mm
Weight	12,5 kg

*Operating mode S1:

Continuous operation at constant load

**Operating mode S2 - Short-time duty:

Operation at constant load for 5730 min or less, followed by a time de-energized and at rest of sufficient duration to reestablish machine temperatures within 2 K of the ambient temperature.

Noise emission values

Sound

Sound values were measured in accordance with EN 61029.

Wear ear-muffs.

The impact of noise can cause damage to hearing.

Sound pressure level L_{pA}	77,3 dB(A)
Uncertainty K_{pA}	3 dB(A)
Sound power level L_{WA}	87,4 dB(A)
Uncertainty K_{WA}	3 dB(A)

The quoted values are emission values and not necessarily reliable workplace values. Although there is a correlation between emission and imission levels it is impossible to draw any certain conclusions as to the need for additional precautions.

Factors with a potential influence on the actual immission level at the workplace include the duration of impact, the type of room, and other sources of noise etc., e. g. the number of machines and other neighbouring operations.

Reliable workplace values may also vary from country to country. With this information the user should at least be able to make a better assessment of the dangers and risks involved.

Limit the noise level to a minimum!

- Use only equipment that is in perfect condition.
- Maintain and clean the equipment regularly.
- Adopt your way of working to the equipment.
- Do not overload the equipment.
- Have the equipment checked if necessary.
- Switch off the equipment when not in use.

Suitable saw blades

All industry-standard saw blades with a minimum length of 127 mm with and without a pin may be used.

7. Unpacking

- When you unpack the device, check all parts for possible transport damages. In case of complaints the supplier is to be informed immediately.
- Complaints received at a later date will not be acknowledged.
- Check the delivery for completeness.
- Read the operating instructions to make yourself familiar with the device prior to using it.
- Only use original scheppach parts for accessories as well as for wearing and spare parts. Spare parts are available from your specialized dealer.
- Specify our part numbers as well as the type and year of construction of the device in your orders.

⚠ ATTENTION

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

8. Installation

8.1 General notes

- All covers and safety devices have to be properly fitted before the equipment is switched on.
- It must be possible for the blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws, etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the equipment's moving parts run smoothly.

- Check that the voltage on the rating plate is the same as your supply voltage before you connect the equipment to the power supply.
- Only ever connect the equipment to a properly installed shock-proof socket which is protected by a 10A fuse as a minimum.

8.2 Mounting the saw on a workbench, fig. 5

- The necessary tools and small parts for assembling the saw on a workbench are not supplied with the saw.
- A foam rubber base for reduction of noise is not supplied with the saw either. However, we expressly recommend that you use such a base to keep vibration and noise to a minimum. Ideal size 400 x 240 mm.
- However, use equipment of at least the following size:

- E Saw body
- F Foam rubber base
- G Work bench
- H Flat seal
- I Washer
- J Hexagonal nut
- K Lock nut
- L Hexagonal bolt

Required for installing:

- 4 hexagonal bolts 6 mm x length
- 4 flat seals (7 mm)
- 4 washers (7 mm)
- 8 hexagonal nuts (6 mm)

The length of the screws to be used varies, depending on the thickness of the table top.

WARNING

Danger of injury! Disconnect the mains plug on the scroll saw before all assembly work.

1. Mount the scroll saw on a solid wooden work table. In this way, you can keep vibration and noise to a minimum.
2. Drill 4 holes with a diameter of 8 mm into the workbench.
3. Screw the scroll saw onto the workbench with the hexagonal bolts.
4. Tighten the hexagonal nuts.

9. Assembly

9.1 Setting the saw bench, fig. 2

Setting the angle scale

- Release the star button (A) and bring the saw bench (B) to a right angle (C) in relation to the saw blade.
- Use a 90° angle to measure the right angle between the blade and the bench. The saw blade be 90° to the angle.

- Close the star button again when the distance between the blade and the 90° angle is at a minimum. The bench should then be at 90° to the saw blade.
- Release the lock screw (D) and bring the indicator to the zero position. Fasten the screw.
Please note: the angle scale is a useful piece of supplementary equipment, but should not be used for precision work. Use scrap wood for saw tests, adjust the bench if necessary.

Note: The bench should not be on the motor block, this can cause undesirable noise.

Horizontal saw bench and diagonal cuts, fig. 2 + 3

- The saw bench can be positioned into a 45° diagonal position or be left in the horizontal position.
- You can read off the approximate slope angle by using the angle scale located under the work bench. For more exact adjustment, use scrap wood for some saw tests; adjust the bench if necessary.

9.2 Blade guard assembly, fig. 4

Install the blade guard to the holder as shown in the diagram. Secure the screws with a nut and washer.

- Lift the saw onto the frame and base and push it onto the workbench.
- Familiarize yourself with the saw operating elements and features.

9.3 Changing the saw blades

Warning: Switch off the saw and remove the mains supply plug before installing saw blades in order to avoid injuries caused by unintentional activation of the saw.

A. Flat saw-blades fig. 6

Use the adapter with flat saw-blades. The distance results from the setting gauge.
The saw-blade is fixed with Allen screws.

A 1 Saw-blade removal, fig. 7 + 8, 10

- Extract the saw blade by sliding the table's inlay up, then unscrew the tightening screw (1).
- Slightly press the upper arm (M) down (fig. 10).
- Then remove the saw blade by pulling it forward out of the supports and through the access perforation in the table.

A 2 Inserting the saw-blade:

- Put the saw-blade with the two adapters into the lower support, the other end into the upper support.
- Slightly press the upper arm (M) down (fig. 10) before hooking it in.
- Tighten the blade with the tightening screw (1) (fig. 7) by rotating it clockwise. Check the tightness of the blade. Keep on rotating clockwise in order to tighten the blade even more.

B. Saw-blade with pins

B 1 Saw blade removal, fig. 7 + 8

- Extract the saw-blade by first unscrewing the tightening screw (1).
- Remove the saw-blade from the upper and lower support by slightly pressing the saw's upper arm down (fig. 10, M).

B 2 Inserting the saw-blade, fig. 7, 9-11

- Lead one end of the saw-blade through the perforation in the table and insert the saw-blade pins into the notch. Repeat this procedure at the upper blade support.
- Before hooking it in, slightly press the saw's upper arm down. (fig. 9; No. 10)
- Check the position of the blade pins at the supports (fig. 11).
- Tighten the blade by means of the tightening screw. Check the blade's tightness. Keep on rotating clockwise in order to tighten the blade even more. (fig. 7).

9.4 Chip extraction

ATTENTION: Only operate the device with an extraction system.

Connect a suitable chip extraction system (not included in the scope of delivery) to the suction connection.

ATTENTION: Check and clean the suction channels at regular intervals.

10. Operation

10.1 General information

- The saw does not cut wood automatically. Rather, the operator must push and guide the wood toward the moving saw blade.
- The teeth only cut the wood on the downstroke.
- The wood must be slowly pushed and guided toward the saw blade, since the teeth of the blade are very small.
- Those who want to use the saw must go through the process of learning how to do so. During this time, a few blades will invariably break.
- When cutting thicker wood, special attention must be paid not to bend or twist the saw blade.
- Handling the saw blade properly increases its service life.

10.2 On/off switch (16)

- **Switching on:** Press the "I" button.
- **Switching off:** Press the "0" button.

ATTENTION

The machine is equipped with a safety switch against reactivation if the voltage drops.

If the scroll saw is switched on and the power supply in the mains is interrupted, the scroll saw remains switched off, even if the power supply is re-established. Press the "I" button to switch it on.

10.3 Stroke rate controller

The stroke rate controller allows you to set the stroke rate according to the material to be cut. In case of soft material, we recommend high stroke rates, while strokes rates should be kept low for hard material. Turn the stroke rate controller clockwise to increase the stroke rate. Turning anti-clockwise lowers the stroke rate.

10.4 Inside cuts

Warning: Switch off the saw and remove the mains supply plug before installing saw blades in order to avoid injuries caused by unintentional activation of the saw.

This saw is suited also to inside cuts not starting at the edge of the work piece. Proceed as follows:

- Drill a 6 mm hole in the work piece.
- Loosen the blade tensioner and release the tension in the blade.
- Place the bore hole over the saw blade slot in the work bench.
- Install the saw blade through the hole in the work piece and through the work blade slot, and fasten the blade to the holders.
- When you have completed the inside cut, remove the saw blade and then remove the workpiece from the bench.

10.5 Flexible shaft, fig. 12-14

- Remove protective cap (O) from the threaded bushing (fig. 13).
- Place flexible shaft onto the threaded bushing (fig. 14).
- Clamp tool in the drill chuck (D 3.2).
- Firmly hold threaded shaft at the handle and switch on the speed control.
- Having finished the work, remove the flexible shaft and place the protective cap in place.

Attention: When working with the flexible shaft, cover the saw blade with the blade guard.

10.6 Mitre cutting

WARNING

Be especially careful when making mitre cuts. The angle of the saw table makes it easier for the workpiece to slip. There is a danger of injury.

1. To carry out mitre cuts adjust the distance of the blade guard for worktable accordingly.
2. Swivel the saw table by loosening the locking lever and tilting the table to the desired position.
3. Tighten the locking lever.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection. Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions.

Only use connection cables with the marking H 05 VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

The mains voltage must be 220-240 V~.

Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Current type of the motor
- Machine data - type plate

12. Transport

- Transport the power tool by lifting it on the recesses provided for this on the frame and the engine cover.
- Never use the protective devices for handling or transport.
- Make sure that the exposed part of the saw blade is covered during transport, e. g. by the protective device.

13. Cleaning, maintenance and ordering of spare parts

WARNING

Always switch the machine off and remove the mains plug prior to all maintenance and cleaning work.

13.1 Cleaning

Keep all safety devices, air vents and the motor housing free of dirt and dust as far as possible. We recommend that you clean the equipment immediately after you use it.

13.1.1 Exterior cleaning

- Clean the equipment regularly with a damp cloth and some soft soap.
- Do not use cleaning agents or solvents; these may be aggressive to the plastic parts in the equipment.
- Ensure that no water can get into the interior of the equipment.

13.2 Servicing

13.2.1 Bearings (fig. 15)

Lubricate the bearing points of the deflection rollers after approx. 25-30 operating hours at the latest using high-quality machine grease.

13.2.2 Carbon brushes

In case of excessive sparking, have the carbon brushes checked only by a qualified electrician.

IMPORTANT

The carbon brushes should not be replaced by anyone but a qualified electrician.

13.2.3 Mains cable

If the mains cable is pulled out, cut, or damaged in some other form, then it should be replaced immediately.

13.3 Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: Carbon brushes, saw blade, table inlay

* Not necessarily included in the scope of delivery!

13.4 Ordering replacement parts

The following information must be provided on all orders for spare parts:

- Type of the product
- Article number of the product

14. Storage

Store the equipment and accessories out of children's reach in a dark and dry place at above freezing temperature. The ideal storage temperature is between 5 and 30 °C. Store the power tool in its original packaging.

15. Disposal and recycling



The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be re-used or recycled.



The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

16. Troubleshooting

WARNING

Always switch the machine off and remove the mains plug prior to all maintenance and cleaning work.

Fault	Possible cause	Remedy
Saw blade without pins loosens after switching off the engine	Saw blade clamping screw (28/29) not tightened enough	Tighten the saw blade clamping screw (28/29)
Motor does not start	Failure mains fuse	Check the mains fuse.
	Extension cable defect	Change extension cable.
	Fine-wire fuse defective	Check the fine-wire fuse and, if necessary, replace it with a fine-wire fuse of the same type.
	Connections on the motor or switch defect	Have it checked by an electrician.
	Motor or switch defect	Have it checked by an electrician.
Saw blades brake	Tension set incorrectly	Set correct tension
	Load too high	Feed workpiece more slowly
	Incorrect saw blade type	Use correct saw blades
	Workpiece not fed straightly	Avoid lateral pressure
Saw blade oscillates, not aligned straightly.	Holders not aligned	Open the screws that fasten the holders. Bring the holders into the vertical position and tighten the screws again.

Explication des symboles sur l'appareil

	Avertissement ! Pour réduire le risque de blessure, lire la notice d'utilisation !
	Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant le travail, de même que les éclats, copeaux et poussières s'échappant de l'appareil peuvent faire perdre la vue.
	Portez une protection auditive. Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.
	Porter un masque de protection contre les poussières. L'usinage du bois et d'autres matériaux peut générer des poussières nocives. N'usinez pas les matériaux contenant de l'amiante !
	Attention ! Risque de blessures ! Ne pas toucher la lame de scie en marche !

Table des matières:

Page:

1.	Introduction.....	31
2.	Description de l'appareil	31
3.	Fournitures	31
4.	Utilisation conforme.....	31
5.	Consignes de sécurité.....	32
6.	Caractéristiques techniques.....	35
7.	Déballage	35
8.	Mise en service	36
9.	Structure.....	36
10.	Commande.....	37
11.	Raccordement électrique	38
12.	Transport	39
13.	Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange.....	39
14.	Stockage	39
15.	Élimination et recyclage	39
16.	Dépannage.....	40

1. Introduction

Fabricant : scheppach

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvelle machine vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de cet appareil n'est pas responsable des dommages survenus ou générés sur l'appareil en cas de :

- Manipulation incorrecte,
- Non-respect de la notice d'utilisation,
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme
- Pannes de l'installation électrique, en cas de non-respect des prescriptions électriques et des dispositions de la VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons :

Lisez l'ensemble du texte de la notice d'utilisation avant le montage et la mise en service.

La présente notice d'utilisation a pour objectif de vous familiariser avec votre appareil et d'en exploiter les possibilités d'emploi conforme.

La notice d'utilisation contient des remarques importantes sur la manière de travailler en toute sécurité, réglementairement et économiquement avec l'appareil et sur la façon d'éviter les dangers, d'économiser les coûts de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie de l'appareil.

Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement de l'appareil en vigueur dans votre pays.

Conservez la notice d'utilisation dans une pochette en plastique à l'abri de la poussière et de l'humidité près de l'appareil. Chaque opérateur doit l'avoir lue avant le début des travaux et doit la respecter minutieusement.

Seules des personnes formées à l'utilisation de l'appareil et informées des dangers associés sont autorisées à travailler avec l'appareil. Respecter la limite d'âge minimum requis.

Outre les consignes de sécurité reprises dans la présente notice d'utilisation et les prescriptions particulières en vigueur dans votre pays, respecter également les règles techniques générales concernant l'utilisation des machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (fig. 1)

1. Vis de serrage : pour retirer la lame de scie.
2. Protection de la lame : protège vos mains des blessures.
3. Porte-pièces
4. Dispositif de soufflage des poussières : élimine les poussières de la pièce usinée.
5. Réglage électronique du régime en continu
6. Interrupteur Marche/Arrêt
7. Échelle angulaire : cette échelle vous permet de connaître l'inclinaison de la table.
8. Éclairage
9. Arbre flexible avec mandrin de perceuse
10. Jauge de réglage de la lame de scie sans tige

3. Fournitures

- Scie à découpage
- Arbre flexible
- Sachet joint
- Boîte à outils 64 composants
- Instructions d'utilisation

4. Utilisation conforme

La scie à découpage sert à découper des bois tranchants ou d'autres matériaux, comme le plexiglas, le GFK, la mousse, le caoutchouc, le cuir et le liège. Ne pas utiliser la scie pour couper du matériau rond. Le matériau rond peut facilement basculer.

Risque de blessures ! Les pièces risquent d'être projetées !

L'appareil doit être utilisé selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme.

Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Veuillez tenir compte du fait que nos appareils n'ont pas été conçus pour être utilisés dans le domaine professionnel, industriel ou artisanal. Nous ne n'accordons aucune garantie lorsque l'appareil est utilisé à des fins professionnelles, artisanales ou industrielles ou lors de toute utilisation de la même nature.

- Seules des lames de scie correspondant à la machine peuvent être utilisées.
- Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du mode d'emploi.
- Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître, ainsi que connaître les dangers possibles qu'elle implique.
- En outre, les prescriptions de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.
- Toutes les autres règles de médecine du travail et de sécurité doivent être respectées.
- Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Risques résiduels

Même en cas d'utilisation conforme de cet outil électrique, des risques résiduels subsistent. Les dangers suivants peuvent survenir du fait de la construction et de la version de cet outil électrique :

- Lésions des poumons en l'absence de masque de protection contre les poussières adapté.
- Troubles auditifs en l'absence de protection auditive adaptée.
- Risque d'accident dû au contact de la main dans la zone de coupe non protégée de l'outil.
- Risque de blessures lors du changement d'outil (risque de coupures).
- Coincement des doigts.
- Danger lié au retour de flamme.
- Basculement de la pièce à usiner en raison d'une surface de porte-pièce insuffisante.
- Contact avec l'outil de coupe.
- Des pièces à usiner et des parties de celles-ci sont catapultées.

5. Consignes de sécurité

5.1 Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT ! lisez toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques fournies avec cet outil électrique. Toute négligence dans le respect des instructions suivantes peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conserver à l'avenir toutes les consignes de sécurité et instructions.

Le terme d'« outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité désigne les outils électriques sur secteur (avec câble secteur) et les outils électriques sur batterie (sans câble secteur).

1. Sécurité au poste de travail

- **Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée.** Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.
- **Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.
- **Pendant l'utilisation de l'outil électrique, maintenir les enfants et tiers à bonne distance.** Toute déviation peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.

2. Sécurité électrique

- **Le connecteur de raccordement de l'outil électrique doit correspondre à la prise de courant. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. N'utiliser aucun connecteur adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- **Éviter tout contact physique avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, cuisinières et réfrigérateurs.** Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.
- **Mettre les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- **Ne pas utiliser le câble de raccordement pour transporter ou suspendre l'outil électrique, ni pour débrancher le connecteur de la prise de courant. Maintenir le câble de raccordement à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles.** Des câbles de raccordement endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- **Si l'outil électrique est utilisé à l'extérieur, se servir d'une rallonge autorisée pour l'extérieur.** Le recours à une rallonge convenant à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- **Si l'outil électrique doit impérativement être utilisé en milieu humide, utiliser un disjoncteur différentiel.** Le recours à un disjoncteur de protection à courant de fuite réduit le risque de choc électrique.

3. Sécurité des personnes

- **Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique. Ne pas utiliser l'outil électrique en cas de fatigue ou si l'on est sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures graves.
- **Toujours porter un équipement de protection individuelle et des lunettes de protection.** Quel que soit le type d'outil électrique et son mode d'utilisation, le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque antipoussières, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive réduit le risque de blessures.
- **Éviter toute mise en service involontaire. Veiller à ce que l'outil électrique soit arrêté avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ou la batterie, de le prendre ou de le porter.** Le fait de porter l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou alors que l'outil électrique est activé et raccordé à l'alimentation électrique peut entraîner des accidents.
- **Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage.** Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- **Éviter toute position du corps anormale. Veiller à adopter une position stable et à toujours maintenir son équilibre.** Ainsi, il est possible de mieux contrôler l'outil électrique en cas de situation inattendue.
- **Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux et vêtements à bonne distance des pièces mobiles.** Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.
- **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient raccordés et utilisés correctement.** Le recours à une aspiration des poussières peut réduire les risques liés à la poussière.
- **Ne pas se laisser aller à une fausse impression de sécurité et négliger de respecter les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même une fois parfaitement familiarisé avec l'utilisation de cet outil électrique.** Toute manipulation négligente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

4. Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- **Ne pas surcharger l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique qui convient au travail à réaliser.** L'outil électrique adapté fonctionne en effet de manière plus satisfaisante et plus sûre dans la plage de puissance indiquée.
- **Ne pas utiliser un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qu'il est devenu impossible d'activer ou de désactiver représente un danger et doit être réparé.
- **Retirer le connecteur de la prise de courant et/ou retirer la batterie amovible avant d'entreprendre de régler l'appareil, de remplacer les pièces de l'outil d'insertion ou de déposer l'outil électrique.** Cette mesure de sécurité empêche le démarrage impromptu de l'outil électrique.
- **Conserver les outils électriques inutilisés hors de portée des enfants. L'outil électrique ne doit pas être utilisé par des personnes qui ne sont pas familières de ces outils ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques représentent un danger s'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- **Prendre soin des outils électriques et outils auxiliaires. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement, ne sont pas bloquées ou si certaines pièces sont cassées ou si endommagées qu'elles nuisent au bon fonctionnement de l'outil électrique. Faire réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils de coupe bien entretenus, aux arêtes de coupe aiguisées, se coincent moins et sont plus faciles à guider.
- **Utiliser l'outil électrique, les accessoires, les outils d'insertion, etc. conformément à ces instructions. Tenir compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.** Toute utilisation des outils électriques dans des buts autres que ceux prévus peut entraîner des situations de danger.
- **Veiller à ce que les poignées et leurs surfaces de préhension soient sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et surfaces de préhension de poignées glissantes compromettent la sécurité d'utilisation et de contrôle de l'outil électrique dans les situations inattendues.

5. Entretien

- **Ne confier la réparation de l'outil électrique qu'à des spécialistes qualifiés et utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine.** Ainsi, la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

AVERTISSEMENT

Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

5.2 Consignes de sécurité applicables aux scies à découpage

- En cas d'urgence, arrêter directement la machine et tirer la fiche secteur.
- Respecter toutes ces instructions avant et pendant l'utilisation de la scie.
- Ne pas utiliser la scie pour scier le bois de chauffage.
- La machine est équipée d'un interrupteur de sécurité pour empêcher tout redémarrage après une panne de tension.
- Si un câble de rallonge est nécessaire, vérifier que sa section est suffisante pour la consommation de courant de la scie. Diamètre minimal de 1,5 mm².
- N'utiliser les tambours de câbles que lorsqu'ils sont déroulés.
- Les personnes travaillant sur la machine ne doivent pas être distraites.
- En aucun cas, les lames de scie ne doivent être freinées par une contre-pression latérale après l'arrêt de l'entraînement.
- Utilisez uniquement des lames de scie bien affûtées, et ne présentant ni fissures, ni déformations.
- Les lames de scie défectueuses doivent être remplacées immédiatement.
- Ne pas utiliser de lames de scie ne présentant pas les prescriptions indiquées dans ces instructions d'utilisation.
- S'assurer que tous les dispositifs qui recouvrent la lame de scie fonctionnent correctement.
- Les équipements de sécurité sur la machine ne doivent pas être démontés ni rendus inutilisables.
- Les dispositifs de protection endommagés ou défectueux doivent être remplacés immédiatement.
- Ne pas couper de pièces à usiner trop petites pour les avoir bien en main.
- Ne pas charger la machine au point qu'elle s'immobilise.
- Toujours appuyer fermement la pièce usinée contre le plan de travail.
- Ne jamais éliminer les éclats, copeaux ou autres pièces de bois coincées au niveau de la lame de la scie en cours de fonctionnement.

- Pour la réparation de pannes au niveau de l'outil auxiliaire bloqué, mettre la machine à l'arrêt. Débrancher la fiche secteur. Éliminer le blocage. Attention ! Risque de blessures à cause de la lame de scie ! Portez des gants de protection ! Effectuer une course d'essai sans pièce usinée. Veiller à ce qu'aucun bruit ou vibration inhabituel ne se produise. Si tel est le cas, éteindre l'appareil et contacter le fabricant.
- Ne procédez aux travaux de conversion, de réglage, de mesure et de nettoyage que lorsque le moteur est à l'arrêt. Débranchez la fiche secteur.
- Avant toute mise en service, veillez à ce que les clés et outils de réglages aient été retirés.
- Arrêtez le moteur et débranchez la fiche secteur en quittant votre poste de travail.
- Les installations électriques, réparations et travaux de maintenance ne doivent être réalisés que par des spécialistes.
- Tous les équipements de protection et de sécurité doivent être immédiatement remontés à l'issue des travaux de réparation ou de maintenance.
- Respecter les consignes de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.
- Les prescriptions en vigueur en matière de prévention des accidents et autres règles de sécurité généralement reconnues doivent être respectées.
- La scie est uniquement destinée à être installée à l'intérieur.
- Les pièces à usiner plus petites que la protection de la lame de scie peuvent causer des blessures aux mains et aux doigts. Utiliser des accessoires adaptés !
- Éviter les positions de main serrées lors du guidage de la pièce usinée et les positions la main risque d'atteindre directement la lame de scie en raison d'un glissement.
- Toujours insérer la lame de scie de manière à ce que les dents soient dirigées vers le bas en direction de la table de scie.
- Toujours régler la bonne tension de lame pour éviter que les lames de scie ne se rompent.
- Se montrer particulièrement prudent lors de la découpe des matériaux présentant des profils de coupe irréguliers.
- En retirant la pièce usinée, des dents peuvent se coincer dans le trait de scie, surtout s'il est bloqué par des copeaux de bois. Dans ce cas, déposer la scie, débrancher la fiche secteur, ouvrir le trait de scie avec une cale et retirer la pièce usinée.
- Ne jamais quitter son lieu de travail sans avoir éteint la scie au préalable. Patienter jusqu'à ce que la scie soit immobilisée.
- Ne pas placer, coller ni assembler de pièce sur la table de travail lorsque la scie est en cours de fonctionnement.

- Ne pas activer la scie avant d'avoir éliminé de la table de travail les éventuels résidus de matériaux et outils. Ne laisser sur la table de travail que la pièce usinée et les éventuels accessoires (cales).
- Toujours porter des lunettes de protection.
- Maintenir ses doigts à une distance suffisante de la lame de scie.
- Guider la pièce usinée de manière sûre et ferme et ne jamais la laisser se desserrer.
- Ne jamais quitter son lieu de travail sans avoir éteint la scie au préalable.
- Ne pas laisser sa familiarité avec la scie se transformer en inattention. L'inattention peut provoquer des blessures graves en une fraction de seconde.

Conserver les consignes de sécurité en bon état.

6. Caractéristiques techniques

Tension du secteur	220-240 V~ / 50 Hz
Puissance absorbée	70 W (S1*) 90 W (S2 30min**) 125 W (S2 5 min**)
Nombre de courses	550-1600 min ⁻¹
Mouvement de levage	15 mm
Surface	630 x 295 mm
Table inclinable	De 0° à 45° vers la gauche
Taille de la table	415 x 255 mm
Longueur approx. de la lame de scie	127 mm
Déchargement	405 mm
Hauteur de coupe max. à 0°	50 mm
Hauteur de coupe max. à 45°	22 mm
Poids	12,5 kg

*Mode de fonctionnement S1 :

Fonctionnement continu avec charge constante

**Mode de fonctionnement S2 - fonctionnement de courte durée :

fonctionnement à charge constante pendant 5/30 minutes ou moins, suivi d'une phase hors service et d'une pause d'une durée suffisante afin que la machine puisse refroidir à la température ambiante en 2 K.

Valeurs d'émission de bruit

Bruit

Les valeurs sonores ont été déterminées conformément à la norme EN 61029.

Portez une protection auditive.

Les nuisances sonores peuvent entraîner une perte d'audition.

Niveau de pression sonore L_{pA}	77,3 dB(A)
Incertitude K_{pA}	3 dB(A)
Niveau de puissance sonore L_{WA}	87,4 dB(A)
Incertitude K_{WA}	3 dB(A)

Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission et ne constituent donc pas absolument des valeurs sûres pour le poste de travail. Bien qu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émission et de nuisance, on peut en conclure de façon fiable que des mesures de prudence supplémentaires sont nécessaires ou non.

Parmi les facteurs susceptibles d'influencer le niveau d'émissions actuel au poste de travail figurent la durée des effets, le caractère propre du local de travail, d'autres sources de bruit, etc. par ex. le nombre de machines et d' sur autres opérations effectuées à proximité.

Les valeurs sûres pour le poste de travail peuvent également varier de pays à pays. Ces informations doivent cependant permettre à l'utilisateur de mieux pouvoir évaluer le danger et le risque.

Limitez au maximum le développement de bruit !

- Utilisez uniquement des appareils en parfait état.
- Procédez régulièrement à la maintenance et au nettoyage de l'appareil.
- Adaptez votre mode de travail à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites au besoin contrôler l'appareil.
- Arrêtez l'appareil lorsqu'il n'est pas utilisé.

Lames de scie appropriées

Toutes les lames de scie traditionnelles avec une longueur minimale de 127 mm avec et sans tige peuvent être utilisées.

7. Déballage

- Après le déballage, vérifiez que toutes les pièces sont exemptes d'éventuels dommages causés pendant le transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Vérifiez que la commande est complète.
- Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces originales pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre distributeur spécialisé scheppach.
- Lors de la commande, indiquez nos numéros d'articles, ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

8. Mise en service

8.1 Consignes générales

- Avant la mise en service, tous les capots et dispositifs de sécurité doivent être montés correctement.
- La lame de scie doit pouvoir fonctionner sans entrave.
- Dans le cas de bois déjà usiné, veillez à ce qu'il ne présente pas de corps étrangers, par exemple, des clous, des vis, etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur On/Off, veillez à ce que la lame de scie soit bien montée et à ce que les pièces mobiles se déplacent sans entrave.
- Avant de raccorder la machine, vérifiez que les indications figurant sur la plaque signalétique correspondent aux données du secteur.
- Branchez la machine uniquement sur une prise de courant à contact de protection correctement installée avec un fusible d'au moins 10 A.

8.2 Montage de la scie sur un établi, fig. 5

- Les outils/petites pièces nécessaires à un montage sur un établi ne sont pas livrés avec la scie.
- Un support en caoutchouc antibruit n'est pas non plus fourni. Nous vous recommandons fortement de l'utiliser afin de réduire les vibrations et la pollution sonore. Taille idéale 400 x 240 mm
- Utilisez néanmoins un équipement des dimensions suivantes au moins :
 - E – corps de scie
 - F – support en caoutchouc mousse
 - G – établi
 - H – joint plat
 - I – rondelle d'appui
 - J – écrou à tête hexagonale
 - K – contre-écrou
 - L – écrous à tête hexagonale

Pour le montage, vous avez besoin :

- 4 Vis à six pans 6 mm x longueur
- 4 Joints plats (7 mm)
- 4 Rondelles d'appui (7 mm)
- 8 Écrou hexagonal (6 mm)

La longueur des vis à utiliser varie en fonction de l'épaisseur du plateau.

AVERTISSEMENT

Risque de blessures ! Tirez sur la fiche secteur avant tous les travaux de montage sur la scie de découpage.

1. Monter la scie à découpage sur un solide établi en bois. Cela permet d'éviter le développement de bruit excessif causé par les vibrations.
2. Percer 4 trous (diamètre de 8 mm) dans la table de travail.
3. Vissez la scie à découpage sur l'établi avec les vis à six pans.
4. Serrez à fond l'écrou à tête hexagonale.

9. Structure

AVERTISSEMENT

Risque de blessures ! Tirez sur la fiche secteur avant tous les travaux de montage sur la scie de découpage.

9.1 Réglage de la table de scie, fig. 2

Mise en place de l'échelle angulaire

- Desserrez la poignée-étoile (A) et placez la table de scie (B) à angle droit (C) par rapport à la lame de scie.
- Utilisez une équerre à 90° pour mesurer l'angle droit entre la lame et la table. La lame de scie doit être collée à l'équerre à 90°.
- En présence d'un écart minimal entre la lame et l'équerre à 90°, continuez de tourner la poignée-étoile.
À présent, la table devrait être à 90° par rapport à la lame de scie.
- Desserrez la vis (D) et mettez le pointeur en position zéro. Serrez la vis. Remarque : l'échelle angulaire est un équipement utile, mais ne doit pas être utilisée pour des travaux de précision. Utilisez des chutes de bois pour effectuer des essais de sciage. Ajustez la table au besoin.

Note : la table ne doit pas être en contact avec le bloc moteur. Cela pourrait provoquer des bruits indésirables.

Table de scie horizontale et coupe en biais, fig. 2+3

- La table de scie peut être inclinée à 45° vers la gauche ou être laissée en position horizontale.
- Vous trouverez une échelle angulaire sous la table de travail pour lire l'angle d'inclinaison approximatif. Pour un réglage plus précis, utilisez des chutes de bois pour effectuer des essais de sciage. Ajustez la table au besoin.

9.2 Montage de la protection de la lame, fig. 4

Montez la protection de la lame de scie sur le support comme indiqué sur l'illustration. Fixez la vis avec l'écrou et la rondelle.

- Soulevez la scie par le cadre et la base et placez-la sur la table de travail.
- Familiarisez-vous avec les éléments de commande et performances de la scie.

9.3 Changement des lames de scie

AVERTISSEMENT : pour éviter les blessures dues à une mise en marche involontaire de la scie, arrêtez la scie et débranchez la fiche secteur avant de commencer le montage des lames de scie.

A. Lames de scie plates, fig. 6

Utilisez l'adaptateur pour les lames de scie plates.

La jauge de réglage indique l'écart.

Des vis 6 pans permettent de fixer la lame de scie.

A.1 Retrait de la lame de scie, fig. 7, 8, 10

- Pour retirer la lame de scie, retirez le plateau de table vers le haut.
- Desserrez d'abord la vis de serrage 1.
- Poussez légèrement le bras supérieur (fig. 10, M) vers le bas.
- Retirez la lame de scie en la tirant vers l'avant hors des supports et à travers le trou de la table.

A.2 Réglage de la lame de scie :

- Guidez la lame de scie avec les deux adaptateurs dans le support inférieur et l'autre extrémité dans le support supérieur.
- Poussez légèrement le bras supérieur de la scie vers le bas (fig. 10, M).
- Serrez la lame en tournant la vis de serrage (fig. 7, n° 1) dans le sens des aiguilles d'une montre. Vérifiez le serrage de la lame de scie. Continuez de tourner dans le sens des aiguilles d'une montre pour serrer davantage la lame.

B. Lame de scie avec tiges

B.1 Retrait de la lame de scie, fig. 7 + 8

- Pour retirer la lame de scie, desserrez-la avec la vis de serrage (1).
- Poussez légèrement le bras supérieur (fig. 10, M) vers le bas.
- Retirez ensuite la lame de scie en la retirant de ses supports.

B.2 Réglage de la lame de scie, fig. 7, 9–11

- Guidez une extrémité de la lame de scie dans l'alésage situé dans la table et guidez les tiges de la lame de scie dans l'évidement. Répétez l'opération sur le support de lame supérieur.
- Poussez légèrement le bras supérieur de la scie vers le bas avant d'accrocher la lame (fig. 9, 10).
- Vérifiez la position des tiges de la lame dans les supports (fig. 11).
- Serrez la lame en tournant la vis de serrage (fig. 7) dans le sens des aiguilles d'une montre. Vérifiez le serrage de la lame de scie. Continuez de tourner dans le sens des aiguilles d'une montre pour serrer davantage la lame

9.4 Aspiration des copeaux

ATTENTION : N'utilisez l'appareil qu'avec l'aspiration.

Raccordez une installation d'aspiration des copeaux adaptée (non fournie) au raccord d'aspiration.

ATTENTION : Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

10. Commande

10.1 Consignes générales

- La scie ne coupe pas le bois automatiquement. L'utilisateur permet de couper en guidant le bois dans la lame de scie mobile.
- Les dents ne coupent le bois que pendant la course descendante.
- Le bois doit être inséré lentement dans la lame de scie, car les dents de la lame sont très petites.
- Toute personne qui veut manipuler la scie a besoin d'un certain temps d'apprentissage. Certaines lames risquent vraiment de se briser.
- Lors de la coupe de bois plus épais, veiller tout particulièrement à ce que la lame de la scie ne soit ni pliée ni tordue.
- Un travail soigné prolonge la durée de vie de la lame de scie.

10.2 Interrupteur On/Off

- **Mise en marche** : appuyez sur la touche « I ».
- **Arrêt** : appuyez sur la touche « 0 ».

ATTENTION

La machine est équipée d'un interrupteur de sécurité pour empêcher tout redémarrage après une panne de tension.

Si la scie de découpage est démarrée et l'alimentation secteur interrompue, la scie de découpage reste arrêtée, même si l'alimentation électrique est rétablie. Pour la mise en marche, appuyez de nouveau sur la touche « I ».

10.3 Régulateur de nombre de battements

Le régulateur du nombre de battements permet de régler le nombre de courses en fonction du matériau à découper. Pour les matériaux tendres, nous recommandons un nombre de courses élevé et pour les matériaux durs un nombre de courses faible. Tournez le régulateur du nombre de battements dans le sens des aiguilles d'une montre pour augmenter le nombre de courses. Tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour réduire le nombre de courses.

10.4 Coupes internes

AVERTISSEMENT : pour éviter les blessures dues à une mise en marche involontaire de la scie, arrêtez la scie et débranchez la fiche secteur avant de commencer le montage des lames de scie.

Cette scie est également adaptée aux coupes internes, c'est-à-dire aux coupes qui ne commencent pas sur le bord de la pièce usinée. Procédez comme suit :

- Percez un trou de 6 mm dans la pièce usinée.
- Desserrez le tendeur de lame et desserrez la lame de scie.
- Placez le trou au-dessus de la fente de la lame de scie sur l'établi.
- Montez la lame de scie par le trou de la pièce usinée et la fente de la lame de scie et fixez la lame sur les supports.
- Lorsque vous avez fini la découpe interne, retirez la lame de scie et retirez ensuite la pièce usinée de la table.

10.5 Arbre flexible, fig. 12-14

- Retirez le capuchon de protection O de la douille filetée (fig. 13).
- Placez l'arbre flexible sur la douille filetée (fig. 14).
- Serrez la l'outil dans le mandrin de perceuse (D 3,2 mm).
- Tenez l'arbre flexible par la poignée et mettez la régulation de régime en marche.
- À l'issue des travaux, retirez l'arbre flexible et revissez le capuchon de protection.

Attention : recouvrez la lame de scie avec la protection de la lame lors des travaux avec l'arbre flexible.

10.6 Réalisation de coupes d'onglet

AVERTISSEMENT

Se montrer particulièrement prudent lors des coupes en biais. L'inclinaison de la table de scie favorise le glissement. Il existe un risque de blessures.

1. Pour effectuer des coupes d'onglet, ajustez en conséquence la distance entre la protection de la lame de scie et la table de travail.
2. Faites pivoter la table en desserrant le levier d'arrêt et en basculant la table de scie dans la position souhaitée.
3. Serrez le levier d'arrêt.

11. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Ligne de raccordement électrique défectueuse

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement
- Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifier régulièrement que les lignes de raccordement électriques ne sont pas endommagées. Assurez-vous que la ligne de raccordement ne soit pas raccordée au réseau lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur.

N'utiliser que des câbles de raccordement dotés du signe H 05 VV-F.

L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

Moteur à courant alternatif

La tension du secteur doit être de 220-240 V~.

Les rallonges d'une longueur max. de 25 m doivent présenter une section de 1,5 mm².

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine

12. Transport

- Transportez l'outil électrique en le soulevant au niveau des évidements prévus à cet effet sur le bâti et le capot moteur.
- N'utilisez jamais les dispositifs de protection pour la manipulation ou le transport.
- Pendant le transport, veillez à ce que la partie libre de la lame de scie soit recouverte, par exemple, par le dispositif de protection.

13. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

AVERTISSEMENT

Arrêtez toujours la scie et débranchez la fiche secteur avant tous les travaux de maintenance et de nettoyage.

13.1 Nettoyage

Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.

13.1.1 Nettoyage extérieur

- Nettoyer régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir.
- N'utilisez aucun détergent ou solvant. Ces produits risquent d'attaquer les pièces en plastique de l'appareil.
- Veiller à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.

13.2 Maintenance

13.2.1 Palier (fig. 15)

Lubrifiez les axes du palier des poulies de renvoi au plus tard au bout de 25-30 heures de fonctionnement avec une graisse pour machines de haute qualité.

13.2.2 Balais de carbone

Si trop d'étincelles sont générées, faites vérifier les balais de charbon par un électricien qualifié.

ATTENTION

Les balais de charbon ne doivent être remplacés que par un électricien qualifié.

13.2.3 Câble d'alimentation

Si le câble d'alimentation est arraché, découpé ou endommagé, il doit être remplacé immédiatement.

13.3 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : Balais à carbone, lame de scie, plateau de table

* ne sont pas des composants obligatoires de la livraison !

13.4 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil

14. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C. Conserver l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

15. Élimination et recyclage



L'appareil est livré sous emballage afin d'être protégé des dommages liés au transport. Cet emballage est une matière première. En tant que telle, il est réutilisable ou peut rejoindre le cycle de revalorisation des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont fabriqués en différents matériaux, par exemple, métal et matières plastiques. Éliminez les éléments défectueux en les plaçant dans les déchets spéciaux. Renseignez-vous auprès de votre négociant spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

Les appareils usés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères !



Ce symbole signifie que le produit ne peut pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la « Directive sur les déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) » et aux lois nationales. Ce produit doit être déposé dans un point de collecte prévu à cet effet. Cela peut être effectué en rendant l'appareil lors de l'achat d'un produit similaire ou en le déposant auprès d'un point de collecte habilité à recycler les appareils électriques et électroniques usés.

Une manipulation incorrecte des appareils usés peut avoir des effets négatifs sur l'environnement et la santé en raison des matières dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usés. Une mise au rebut correcte du produit vous permet en outre de participer à une utilisation efficace des ressources naturelles. Les informations relatives aux points de collecte pour appareils usés sont disponibles auprès de la mairie, des services de collecte locaux, de tout point habilité à éliminer les appareils électriques et électroniques usés ainsi qu'auprès de votre service de collecte des déchets.

16. Dépannage

AVERTISSEMENT

Arrêtez toujours la scie et débranchez la fiche secteur avant tous les travaux de maintenance et de nettoyage.

Panne	Cause possible	Remède
La lame de scie sans tiges se détache après l'arrêt du moteur	Vis de serrage de lame de scie (28/29) pas suffisamment serrée	Serrer la vis de serrage de lame de scie (28/29)
Le moteur ne démarre pas	Défaillance du fusible secteur	Vérifier le fusible secteur
	Rallonge électrique défectueuse	Remplacer la rallonge électrique
	Fusible fin défectueux	Vérifier le fusible fin et le remplacer par un fusible fin de même type si nécessaire.
	Raccordements au niveau du moteur ou de l'interrupteur incorrects	Faire contrôler par un électricien spécialisé en la matière
	Moteur ou interrupteur défectueux	Faire contrôler par un électricien spécialisé en la matière
Les lames de scie se cassent	Tension mal réglée	Régler la tension correcte
	Charge trop importante	Introduire lentement la pièce à usiner
	Type de lame de scie incorrect	Utiliser des lames de scie correctes
	Pièce à usiner pas guidée en ligne droite	Éviter toute pression latérale
La lame de scie bascule vers l'extérieur, elle n'est pas alignée droit.	Supports pas alignés	Ouvrez les vis avec lesquelles les supports sont fixés. Mettez les supports en position verticale et resserrez les vis.

CE - Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledenco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUDirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetty EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Директивата на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

scheppach

Art.-Bezeichnung / Article name:

DEKUPIERSÄGE - deco-flex

SCROLL SAW - deco-flex

SCIA A CHANTOURNER - deco-flex

Art.-Nr. / Art. no.:

4901402924

2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	2000/14/EC_2005/88/EC
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC	Annex V
X 2014/30/EU	X 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx kW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
X 2006/42/EC			
Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			2010/26/EC Emission. No:

Standard references:

EN 61029-1; EN ISO 12100; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

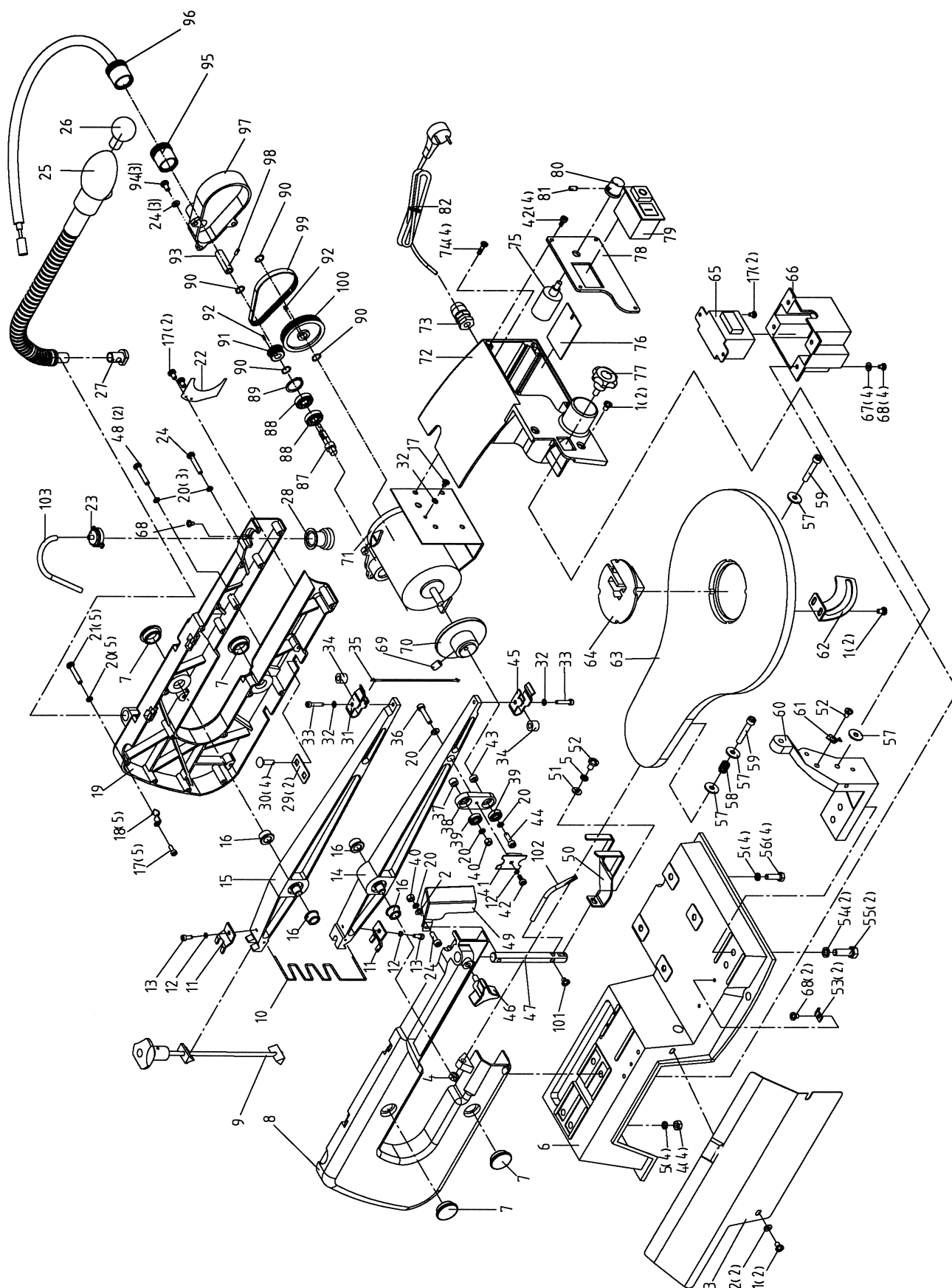
Ichenhausen, den 26.04.2021

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2018

Subject to change without notice

Documents registrar: David Rümpelein
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen



Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti

non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van ma-

teriaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeclaimings zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabri-

cadadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manuseio

indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reinvidicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanti NO

Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garantitidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukt som følge av material- eller produksjons-

feil. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavarán vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemme lakisääteiseksi takuuajaksi tavarán luovutuksesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa koneenosan, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi

raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportska-

dor, skador orsakade av felaktig behandling och då skötselöfreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Záruka SK

Zrejme vady musia byť predstavené v priebehu 8 dni po obdržaní tovaru, ináč zákazník stratí všetky nároky týkajúce sa takejto vady. Ponúkame záruku na naše aparaty, ktoré sú správne používané počas zákonného termínu záruky tak, že bezplatne vymeníme každú časť aparátu, ktorá sa v priebehu tohto času môže stať dokázateľne nefunkčnou dôsledkom materiálnej či výrobnéj

vady. Na časti ktoré sami nevyrobíme, poskytujeme záruku iba v rozsahu, v ktorom nám prísluší nárok na záručné plnenie k subdodávateľovi. Za trovy týkajúce sa inštalácie novej súčasti je zodpovedný zákazník. Nárok na výmenu tovaru, na zľavu a iné nároky na nahradenie škody sú vylúčené.

Garancija SI

Očitne pomanjkljivosti je potrebno naznaiti 8 dni po prejemu blaga, v nasprotnem primeru izgubi kupec vse pravice do garancije zaradi takšnih pomanjkljivosti. Za naše naprave dajemo garancijo ob pravilni uporabi za čas zakonsko določenega roka garancije od predaje in sicer na takšen način, da vsak del naprave brezplačno nadomestimo, za katerega bi se v tem roku izkazalo, da

je zaradi slabega materiala ali slabe izdelave neuporaben. Za dele, ki jih sami ne izdelujemo, jamčimo samo toliko, kolikor zahteva garancija drugih podjetij. Stroški za vstavljanje novih delov nosi kupec. Zahteve za spreminjanje in zmanjšanje ter ostale zahteve za nadomestilo škode so izključene.

Szavatosság HU

A nyilvánvaló hibákat ki kell jelenteni számított 8 napon belül az áruk, különben a vevő elveszti minden igényt az ilyen hibák. Kínálunk garanciát a gépeinket a megfelelő kezelés időtartamának hallgatóságos garancia a szállítás időpontját oly módon, hogy cserélje ki minden egyes része ezen idő alatt észlelhető a sorban anyag-vagy gyártási legyen hiábavaló, ingyen. Az alkatrészeket,

hogy nem termel magunkat, hogy csak olyan garanciát, hiszen jogosultak jótállási igények beszállítókkal szemben. A költségek beillesztése az új részek a vevőnek. Átalakítása és csökkentése követelések és egyéb kárterítési igények ki vannak zárva.